

Digitale Bildung | 13.01.2021 | Nr. 011/21

Tobias von der Heide: Das ULD soll endlich Zoom für die Schulen zulassen

Zur Nutzung des Video-Konferenzsystems Zoom in den Schulen in Schleswig-Holstein erklärt der bildungspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Tobias von der Heide:

„Der Distanzunterricht auf Grund der Corona-Pandemie stellt uns überall vor neue Herausforderungen. Das haben die vergangenen Tage gezeigt. Dabei sollten wir alle Tools zum Einsatz bringen, die uns helfen können, Unterricht auf Distanz komfortabel möglich zu machen. Mich erreichen immer häufiger Anfragen von Schulen auch das Video-Konferenzsystem Zoom in den Schulen nutzen zu können. Es ist nicht verständlich, warum das System in vielen professionellen Bereichen eingesetzt werden kann, in Schulen aber nicht. Das kritisieren auch viele Eltern.

Das System kann aktuell nicht eingesetzt werden, weil eine datenschutzrechtliche Überprüfung durch das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz (ULD) des Systems nicht abgeschlossen worden ist. Dies allerdings seit mehreren Wochen.

Mittlerweile hat das Unternehmen Zoom erheblich an dem Thema Datenschutz gearbeitet und wesentliche Verbesserungen im eigenen System umgesetzt. Dies sollte eine Prüfung durch das ULD erleichtern. Ich fordere das ULD auf, die Prüfung zügig zu einem Abschluss zu bringen und den Einsatz von Zoom in den Schulen zu ermöglichen. Gerade in der besonderen Corona-Pandemielage sollte eine, vielleicht auch nur vorübergehende, Nutzung des Systems möglich sein.“